

Schiffsbewegungen.

(Die Zeit vor dem Orte bedeutet die Ankunft, hinter dem Orte die Abfahrt des Schiffes.)

- S. M. S. „Buffard“ 29/1. Padang 1/2. — 8/2. Colombo 13/2. — 22/2. Aden 26/2. — Port Said.
(Poststation: bis 6/3. Port Said, vom 7/3. ab Gibraltar.)
- S. M. S. „Condor“ 23/1. Kapstadt. (Poststation: Natal.)
- S. M. S. „Cormoran“ 22/1. Kiautschou 21/2. — 26/2. Hongkong 4/3. — Friedrich Wilhelmshafen.
(Poststation: Apia.)
- S. M. S. „Falke“ 15/10. Apia. (Poststation: Hofpostamt.)
- S. M. S. „Habicht“ 9/1. Kapstadt 1/3. — Kamerun. (Poststation: Port Jabel [Fernando Po].)
- S. M. S. „Itis“ Kiel 6/2. — 14/2. Falmouth 15/2. — 17/2. Coruna 17/2. — 20/2. Gibraltar 24/2.
— Port Said. (Poststation: Colombo.)
- S. M. Vermessungsschiff „Möwe“ 26/11. Hongkong 28/2. — Neu-Guinea. (Poststation: Matupi.)
- S. M. S. „Schwalbe“ 19/12. Dar-es-Salâm. (Poststation: Dar-es-Salâm.)
- S. M. S. „Wolf“ 6/10. Kamerun. (Poststation: Kamerun.)

Ablösungstransporte:

Fahrplanmäßiger Reichspostdampfer „Preußen“ des Norddeutschen Lloyd mit dem Ablösungstransport für S. M. S. „Möwe“:

Heimreise: Transportführer: Oberleutnant zur See Kühne.
Hongkong 1/2. — 5/2. Singapore 6/2. — 11/2. Colombo 12/2. — 18/2. Aden 18/2. —
23/2. Port Said 23/2. — 26/2. Neapel 27/2. — Genua.

Verkehr-Nachrichten.

Vom 1. April d. Js. ab werden im Verkehr zwischen Deutschland und Deutsch-Ostafrika auf Postpaketen und auf Postfrachtstücken bis 10 kg, jedoch nur auf dem Wege über Hamburg, Nachnahmen bis 800 Mark zugelassen.

Postdampfschiffverbindungen nach den deutschen Schutzgebieten.

Nach	Die Abfahrt erfolgt		Ausshiffungshafen. Dauer der Ueberfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgesandt werden
	vom Ein- schiffungshafen	an folgenden Tagen		
1. Deutsch-Ostafrika.	Neapel (deutsche Schiffe)	am 29. März, 12. April 12 ^o abds.	Tanga 18—19 Tage Dar-es-Sal. 19—20 Tg.	am 24., 27. März, 10. April 11 ⁴⁵ abds.
	Brindisi (englische Schiffe)	am 26. März 10 ^o abds.	Sansibar 20 Tage	
	Marseille (französische Schiffe)	am 10. jedes Mts. 4 ^o nms.	Sansibar 18 Tage	am 8. jedes Monats 10 ⁴⁷ abds.
2. Deutsch-Südwestafrika. (Nach Actmanshoop, Gibeon, Warmbad und Umasas wöchentlich bis Kapstadt, von dort weiter alle 14 Tage auf dem Landwege.)	Southampton (engl. Schiffe bis Kap- stadt, dann deutscher Dampfer „Leutwein“ od. „Boermann-Dyfr.“)	am 25. März, 8. April 4 ^o nms.	Lüderigbucht 22—28 Tg. Swakopmund 25—31 Tg.	am 24. März, 7. April 15 nms.
	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 25. jedes Monats nachts	Swakopmund 30 Tage Lüderigbucht 40 Tage	am 25. jedes Monats 7 ²⁰ abds.
3. Kamerun.	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 10. jedes Monats nachts	Kamerun 24 Tage	am 10. jedes Monats 7 ²⁰ abds.
	Liverpool (englische Schiffe)	am 12. April, 10. Mai	Kamerun 22 Tage	am 10. April, 8. Mai 15 nms.
4. Togo-Gebiet. (Ueber Liverpool oder Marseille oder Bordeaux nur auf Verlangen des Abfenders)	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 10. jedes Mts. nachts am 20. jedes Mts. „	Lome 20 Tage Lome 31 Tage Klein-Popo 33 Tage	am 10. und 20. jedes Monats 7 ²⁰ abds.
	Liverpool (englische Schiffe)	am 22. März, 5. April	Luitah 36 Tage von da ab Landverbindung	
	Marseille (französische Schiffe)	am 25. jedes Monats 4 ^o nachm.	Cotonou 20 Tage von da ab Landverbindung	am 23. jedes Monats 10 ⁴⁷ abds.
	Bordeaux (französische Schiffe)	am 10. Mai 11 ^o nms.	Cotonou 22 Tage von da ab Landverbindung	am 8. Mai 10 ⁴⁷ abds.
5. Marshall-Ineln.	Die Sendungen werden bis auf Weiteres wöchentlich auf Sydney geleitet und von dort mit der nächsten Schiffgelegenheit nach Jaluit weiterbefördert.			



Nach	Die Abfahrt erfolgt vom Einschiffungshafen	an folgenden Tagen	Ausschiffungshafen. Dauer der Ueberfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgefasst werden
6. Deutsch-Neu-Guinea.	Neapel (deutsche Schiffe)	am 5. April abds.	Stephansort 45 Tage " 41 Tage	am 3., 7. April 1145 abds.
	Brindisi (Nachverland)	am 9. April abds.		
7. Riantschu.	Neapel (deutsche Schiffe)	am 5. April 9u abends	Tintau 37 Tage Tintau 37 Tage	am 3. April 1145 abends jeden Freitag 1145 abends.
	Brindisi (englische bezw. französische Schiffe)	jeden Sonntag 10u abends		

Eintreffen der Post aus den deutschen Schutzgebieten.

Bon	Landungshafen	Die Post ist fällig in Berlin	Bon	Landungshafen	Die Post ist fällig in Berlin
Deutsch-Ostafrika	Neapel . . .	am 17.* März, 2.* April	Togogebiet	Plymouth . .	am 27.* jed. Monats
	Brindisi . . .	am 19. März, 16. Apr.		Marseille . .	am 16. jedes Monats
	Marseille . . .	am 19. März, 16. Apr.		Deutsch-Neu-Guinea .	Neapel
Deutsch-Südwestafrika a) nördl. Theil d. Schutzgeb. b) südl. Theil d. Schutzgeb.	Southampton	am 10. April, 8. Mai	Marshall-Inseln . . .	—	unbestimmt
	Southampton	am 20. März, 3. April		Riantschu	Neapel
Kamerun	Plymouth . .	am 27.* jed. Monats	Brindisi	Brindisi	am 19. März, 2. April
	Liverpool . .	am 23. März, 20. Apr.		Marseille . . .	Marseille . . .

* Fälligkeitstage für die mit deutschen Schiffen eintreffenden Posten.

Schiffsbewegungen der Woermann-Linie zwischen Hamburg und West- und Südwestafrika.

Postdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 12. März 1899
	von	nach	
„Adolph Woermann“ . . .	Hamburg	Loango	am 8. März in Kamerun.
„Aline Woermann“ . . .	Hamburg	Loango	am 11. März ab Hamburg.
„Anna Woermann“ . . .	Hamburg	Swakopmund	am 27. Februar in Accra.
„Brugellesville“	Antwerpen	dem Kongo	am 26. Februar in Banana.
„Carl Woermann“	Hamburg	Swakopmund	am 3. März Dover passirt.
„Eduard Böhlen“	Loango	Hamburg	am 9. März in Gabun.
„Ella Woermann“	Hamburg	Sherbro	am 7. März in Datar.
„Gertrud Woermann“ . .	Hamburg	Lüderichsbucht	am 9. März in Las Palmas.
„Gretchen Böhlen“	Hamburg	Kotonou	am 3. März in Teneriffe.
„Hedwig Woermann“ . . .	Kotonou	Hamburg	am 10. März in Hamburg.
„Helene Woermann“ . . .	Loango	Hamburg	am 8. März in Accra.
„Jeannette Woermann“ . .	Hamburg	Benguella	am 11. März in Teneriffe.
„Kurt Woermann“	Hamburg	Loanda	am 27. Februar in Loanda.
„Lothar Böhlen“	Lüderichsbucht	Hamburg	am 4. März in Lagos.
„Lulu Böhlen“	Hamburg	Kotonou	am 3. März in Kotonou.
„Marie Woermann“	Kapstadt	Hamburg	am 9. März Duessant passirt.
„Relita Böhlen“	Hamburg	Port Nolloth	am 22. Februar in Swakopmund.
„Paul Woermann“	Hamburg	Benguella	am 10. März in Kamerun.
„Professor Woermann“ . .	Sherbro	Hamburg	am 11. März in Hamburg.
„Thella Böhlen“	Benguella	Hamburg	am 9. März in Las Palmas.
„Timandra“	Hamburg	Cap Mount	am 6. März in Tanger.



Schiffsbewegungen der Deutschen Ostafrika-Linie (Hamburg—Ostafrika).

Reichspostdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 13. März 1899
	von	nach	
„König“	3. Zt. in Hamburg.		
„Herzog“	Durban	Hamburg	am 11. März ab Port Said.
„Kaiser“	Hamburg	Durban	am 13. März an Aden.
„Ranzler“	Durban	Hamburg	am 11. März ab Durban.
„Bundesrath“	3. Zt. in Hamburg.		
„Reichstag“	Hamburg	Delagoabai	am 10. März ab Lissabon.
„Admiral“	Hamburg	Delagoabai	am 11. März ab Dar-es-Salaam.
„General“	Delagoabai	Hamburg	am 8. März ab Mozambique.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der königlichen Hofbuchhandlung von **G. S. Mittler & Sohn** in Berlin bei, betreffend „General Della Rocca (1807 bis 1870), Lebenderinnerungen zur Geschichte der Einigungskämpfe Italiens“, den wir geneigter Beachtung bestens empfehlen.
Die Expedition.

Anzeigen.

Inserate (für die dreigespaltene Zeitspaltel oder deren Raum 25 Pfennig) sind an die Vertriebsleitung, Berlin SW 12, Kochstraße 68—71, einzuliefern.



R. H. Wolff & Co. Limd.
in Hamburg,
Neueburg No. 29, (368)
empfehlen ihre weltberühmten

**Wolff-American-
High-Art-Cycles.**

Kataloge gratis. — Vertreter gesucht.

Verlag von Paul Toebe in Kiel,
Hofbuchhändler Sr. königlichen Hoheit des
Prinzen Heinrich von Preußen.

Album der deutschen Flotte. Leporello-
Format. M. 1,50.

v. Holleben, Korvetten-Capitän. Sieben
Jahre Seefahrt. 1882. 268 S.
mit 4 Portraits, geg. von Alers.
8. M. 5,—, eleg. geb. M. 6,—.

v. Holleben, Deutsches Flotten-Leben.
162 S. 8. 1884.
M. 1,50, geb. M. 2,25.

**Verkauf von Erzeugnissen
aus den deutschen Kolonien**

unt. Aufsicht hervorragend. Mitglieder der deutschen Kolonialgesellschaft.

Hauptgeschäft:
C. Jerusalem-
strasse 28.



Eingetragene Schutzmarke.

Zweiggeschäft:
W. Schill-
strasse 16.

Wohlfahrts-Lotterie für die deutschen Kolonien.

Loose der II. Ziehung à Mark 3,30 (Porto und Liste 30 Pf.
extra) liegen zur Abgabe bereit. (330)

KRONPRINZESSIN-STEFANIE QUELLE

Tafelwasser ^{bewährtes} Heilwasser
der höchsten Kreise
Krondorfer
anerkannt
bester natürlicher
Sauerbrunn

BRUNNEN-UNTERNEHMUNG Krondorf bei Karlsbad.

Vertreter: Hans Liebel in Tanga (Deutsch-Ostafrika). (347)

Haltbarkeit
bewährt.
Export nach
allen Welt-
theilen.

